

Ressort: Politik

Merkel würdigt Bedeutung der Medien für demokratische Willensbildung

Berlin, 24.11.2012, 10:02 Uhr

GDN - Bundeskanzlerin Angela Merkel hat die Bedeutung der Medien für die demokratische Willensbildung gewürdigt. Das Thema Pressefreiheit stehe in Dialogen mit anderen Staaten "immer wieder auf der Tagesordnung", erklärte Merkel in ihrem am Samstag veröffentlichten Video-Podcast.

Die Kanzlerin hob zudem hervor, sie wünsche sich für die Printmedien trotz zunehmender Internetangebote eine gute Zukunft. Anlass ist die Verleihung des Deutschen Sozialpreises am kommenden Dienstag in Berlin. Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege zeichnet damit Print-, Hörfunk- und Fernsehbeiträge zur sozialen Lebenswirklichkeit in Deutschland aus. Die Bundeskanzlerin nimmt zum zweiten Mal daran teil. Sie sagt, es handele sich um einen "sehr wertvollen Preis". Die Beiträge stellten Schicksale in den Mittelpunkt, die man im täglichen Leben gar nicht sehe.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-2929/merkel-wuerdigt-bedeutung-der-medien-fuer-demokratische-willensbildung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619